

# Datenschutzbestimmungen

## Datenschutz, Geheimhaltung und Referenznennung

Folgende Punkte sind Teil der Service- und Leistungsvereinbarung:

1. Die Firma EUDT Energie- u. Umweltdaten Treuhand GmbH (in weitere Folge kurz EUDT genannt) verpflichtet sich, die Vorschriften des gem. Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), insbesondere § 15 (Datengeheimnis) sowie des Telekommunikationsgesetzes 2003 (TKG 2003) im Umgang mit personenbezogenen Daten zu beachten und für deren Einhaltung Sorge zu tragen.
2. Die Vertragspartner sichern einander zu, alle ihnen vom anderen im Zusammenhang mit diesem Vertrag und seiner Durchführung zur Kenntnis gebrachten Betriebs-geheimnisse als solche zu behandeln und Dritten nicht zugänglich zu machen soweit dies nicht allgemein bekannt ist.
3. Der persönliche Zugangscode der KundInnen sichert Ihnen für die, im Vertrag festgelegte Dauer, eine eingerichtete Zugangsmöglichkeit zur Plattform. KundInnen sind diesbezüglich verpflichtet, eine unbefugte Weitergabe zu unterbinden. Sollte dies aufgrund einer Fahrlässigkeit trotzdem erfolgen, so ist die EUDT berechtigt, den Login zu sperren.
4. Die Nennung der allgemein bekannten Daten (z.B. Namen) im Zuge marketing-technischer Maßnahmen ist der EUDT gestattet, sofern nicht ausdrücklich vor Vertragsunterzeichnung von diesem Punkt Abstand genommen wird.
5. Sowohl KundInnen als auch die EUDT sind nicht befugt, die durch die EUDT erlangten Daten, Kontakte, Kenntnisse und Informationen an Dritte weiterzugeben. Ansprüche auf Schadenersatz behält sich die EUDT vor (unter Einhaltung § 15 DSG 2000).
6. Die EUDT ergreift alle zumutbaren Maßnahmen, um die, an den Standorten der EUDT, gespeicherten Daten und Informationen des Auftraggebers gegen den Zugriff unberechtigter Dritter zu schützen. Die EUDT ist jedoch nicht dafür verantwortlich, wenn es Dritten dennoch gelingt, sich auf rechtswidrige Weise Zugang zu den Daten und Informationen zu verschaffen (unter Einhaltung §§ 11, 14 DSG 2000).
7. Mit Vertragsabschluss erteilt der Auftraggeber seine Zustimmung, dass die Daten aus diesem Geschäftsfall auch an Subauftragnehmer, welche bei der Abwicklung dieses Auftrages eingebunden werden, übermittelt werden dürfen (unter Einhaltung § 10 DSG 2000).

8. Die Verwendung anonymisierter Daten (Energiedaten) dürfen für Zwecke der wissenschaftlichen Forschung und Statistik verwendet werden, sofern diese keine personen-bezogenen Ergebnisse zum Ziel haben. Dabei werden der Name, der Ort und alle zurück verfolgbaren Kriterien anonymisiert. Es dürfen alle Daten, die auch für andere Untersuchungen oder andere Zwecke zulässigerweise ermittelt wurden, verwendet werden (unter Einhaltung § 46 DSGVO 2000).
9. In einigen Fällen werden die Cookies, mit deren Hilfe wir Energiedaten anzeigen, von einer anderen Domain als der besuchten Website bereitgestellt. Dies gilt beispielsweise für unsere Externen Widgets. Dazu wurde auf unserer Plattform ein Policy Tag integriert um die geforderte Policy nicht erstellen zu müssen.  
Bei einigen Browsern müssen die Datenschutzmaßnahmen in Drittanbieter-Cookies per P3P-Protokoll angegeben sein. Die Organisation World Wide Web Consortium, die P3P ins Leben gerufen hat, hat ihre Arbeit an dem Standard vor einigen Jahren eingestellt, da die meisten modernen Internetbrowser P3P nicht vollständig unterstützen. Aus diesem Grund ist der P3P-Standard nicht mehr aktuell und spiegelt die derzeit im Internet verwendeten Technologien nicht wieder. Entsprechend gibt es für die meisten Webseiten keine P3P-Richtlinien mehr.
10. Um Ihre Daten vor unerwünschten Zugriffen möglichst umfassend zu schützen, treffen wir technische und organisatorische Maßnahmen. Wir setzen auf unseren Seiten ein Verschlüsselungsverfahren ein. Ihre Angaben werden von Ihrem Rechner zu unserem Server und umgekehrt über das Internet mittels einer TLS-Verschlüsselung übertragen. Sie erkennen dies daran, dass in der Statusleiste Ihres Browsers das Schloss-Symbol geschlossen ist und die Adresszeile mit https:// beginnt.
11. Wir versuchen, so wenig wie möglich, persönliche Daten zu verarbeiten, benötigen allerdings trotz allem folgende Informationen um Ihr Konto zu verwalten:
  - Vor- und Nachname
  - Anrede (Herr, Frau, Titel)
  - Adresse
  - E-Mail-Adresse
  - Telefonnummer
12. Optional werden Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Mobil-Nummer zur Alarmierung verwendet. Um eine funktionierende Alarmierung zu gewährleisten, muss daher Ihre Mobil-Nummer dezidiert validiert werden.
13. Ihr detaillierter Login-Verlauf wird von uns mitgespeichert. Wir verwenden ihn allerdings nur für interne Usability-Optimierungen und sind nur von Administratoren mit speziellen Rechten einsehbar.  
Ihr letztes Login-Datum ist für Benutzerverwaltungs-Administratoren sichtbar. Dies wird zur Unterstützung bei Login-Problemen verwendet.

14. Ihr Name (Vor-/Nachname, Benutzername) ist für andere BenutzerInnen auf der Plattform in folgenden Bereichen sichtbar:
- Beim Versenden von Emails werden alle BenutzerInnen, welche auf das aktuelle Projekt Zugriff haben, angezeigt.
  - Wenn Sie öffentliche Tätigkeiten hinterlegt haben, sind diese für alle BenutzerInnen, welche auf das aktuelle Projekt Zugriff haben, ersichtlich.
  - Wenn Sie Ereignisse hinterlegt haben, sind diese für alle BenutzerInnen, welche auf das aktuelle Projekt Zugriff haben, ersichtlich.
  - Um eine korrekte Parametrierung und Datenqualität gewährleisten zu können, sind alle Parametrierungsvorgänge und Änderungen auf dem Datenbestand für alle BenutzerInnen, welche auf das aktuelle Projekt/Menü Zugriff haben, ersichtlich.
  - Bei auftretenden Anwendungsfehlern, sind Ihre Benutzerinformationen für Administratoren mit speziellen Berechtigungen ersichtlich.

15. Alle Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich auf Servern in der Europäischen Union gespeichert.

#### 16. Ihre Rechte als Nutzer

Bei Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gewährt die DSGVO Ihnen als Webseitennutzer bestimmte Rechte:

##### 1. Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO):

Sie haben das Recht eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO einzeln aufgeführten Informationen.

##### 2. Recht auf Berichtigung und Löschung (Art. 16 und 17 DSGVO):

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Sie haben zudem das Recht, zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

##### 3. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO):

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer einer etwaigen Prüfung.

##### 4. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO):

In bestimmten Fällen, die in Art. 20 DSGVO im Einzelnen aufgeführt werden, haben Sie das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. die Übermittlung dieser Daten an einen Dritten zu verlangen.

5. Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO):

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

6. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.